



Nachbarschaftliche Pilzsuche in nahegelegenem Waldstück



In angenehmer Atmosphäre treffen sich die Teilnehmer:innen des Strick-Cafés bei Kaffee und Tee.



Beim Nachbarschafts-Flohmarkt finden zahlreiche Bücher eine:n neue:n Besitzer:in.



© Nachbarschaft Paderborn Ost e.V. (4)

Bei der Aktion „Plastic Pirates – Go Europe!“ erforschen die jüngsten des Viertels die örtlichen Gewässer und befreien sie gleichzeitig von Müll.

Engagement und Zusammenhalt

Ein Verein bringt Leben in die Nachbarschaft

Dass ein lebendiges und kooperatives Miteinander ein Viertel zu einem Zuhause macht, ist für die engagierten Mitglieder des Vereins Nachbarschaft Paderborn Ost selbstverständlich. Mit verschiedenen Aktionen und einem abwechslungsreichen Angebot tragen sie nicht nur zu einem nachbarschaftlichen Miteinander bei, sondern auch zu einem Stück besserem Leben.

Bereits in den 1970er-Jahren gründete sich im Osten der Stadt eine Bürgerinitiative, deren Ziel es war zu verhindern, dass das Gebiet mit Hochhäusern und autogerechten, breiten Straßen bebaut wird. Mit Erfolg: Dank des Engagements der Bürger:innen vor fast 50 Jahren ist der Bereich auch heute noch offiziell ein Mischwohngebiet. Allerdings ruhten die gemeinnützigen Aktivitäten lange Zeit, bis Daniel Pohl den Verein vor einigen Jahren übernahm. Die Neugründung des Vereins *Nachbarschaft Paderborn Ost e.V.* erfolgte im Frühjahr 2015. Sein Ziel ist es, die ursprünglichen Leitprinzipien des Vereins weiterzuverfolgen und gemeinsam die Schönheit und Einzigartigkeit des Viertels zu erhalten.

Die unabhängige und gemeinnützige Nachbarschaftsinitiative mit inzwischen über 130 Mitgliedern ist rein ehrenamtlich organisiert und motiviert die Bewohner:innen des Viertels dazu, unabhängig von Alter und Bevölkerungsschicht aktiv zu werden und am nachbarschaftlichen Leben teilzunehmen. Reichlich Gelegenheit gibt es aufgrund eines bunten und abwechslungsreichen Programms und regelmäßiger Termine.

Sämtliche Angebote und Veranstaltungen richten sich jedoch nicht nur an die Mitglieder des Vereins. Auch Nicht-Mitglieder können daran teilhaben und sich auch an den Arbeitsgruppen beteiligen oder tatkräftig mitorganisieren. Für dieses breite und durchmischte Publikum gibt es ein dementsprechend buntes Angebot, das von den Ehrenamtlichen auf die Beine gestellt wird: von geselligen Runden bei Thekenabenden, Stadtteilfrühstücken, Spielerunden oder Gesangsabenden, bis hin zu kreativen und informativen Aktivitäten wie der Computersprechstunde für Jung und Alt, dem Strick-Café für motivierte

Handarbeiter:innen, verschiedene Kreativtreffs sowie Informationsveranstaltungen zu aktuellen Entwicklungen im Viertel. Junge Eltern profitieren außerdem von einem Babysitter-Vermittlungs-Service und können sich im Kleinkindertreff vernetzen.

Auch gemeinsame sportliche Aktivitäten wie Walking-Runden oder Wanderungen stehen für Bewohner:innen der Nachbarschaft auf dem Programm. Stadtteilspaziergänge lassen das Viertel mit neuen Augen betrachten, Geschichten und Erlebnisse austauschen und Orte entdecken, die bisher auch langjährigen Nachbar:innen verborgen blieben.

Sobald sich der Sommer dem Ende zuneigt, ist das gemeinsame Pilzesammeln in einem nahe gelegenen Waldstück eine beliebte Aktivität. Dabei ist üblicherweise auch ein fachkundiges Vereinsmitglied mit von der Partie, das den Teilnehmer:innen Wissen zu den Pilzarten und ihren charakteristischen Merkmalen vermittelt.

Zudem haben die Themen Umweltbewusstsein und nachhaltiges Handeln beim Verein *Nachbarschaft Paderborn Ost* einen hohen Stellenwert. Dies spiegeln auch die Aktionen und Veranstaltungen des Vereins wider. So haben sich im Juni dieses Jahres zwölf Kinder mit erwachsener Begleitung zusammengetan, um inspiriert von der europäischen Aktion „Plastic Pirates – Go Europe!“ den durch die Nachbarschaft verlaufenden Rothebach zu erforschen und gleichzeitig von Müll zu befreien. In mehreren Gruppen erkundeten die jungen Viertelbewohner:innen den in Untersuchungsgebiete eingeteilten Uferbereich und fanden dabei Unmengen an Glas- und Plastikmüll, den sie anschließend fachgerecht dokumentierten und selbstverständlich entsorgten.

Für mehr Lebensqualität engagiert sich der Verein auch mit infrastrukturellen Projekten. Mit Aktionen zur Fahrradstraße, einer Nachbarschaftsbank, einem ausleihbaren Lastenfahrrad sowie konkreten Vorschlägen für eine zukunftsorientierte Gestaltung des innerörtlichen Verkehrs wird auf die Wünsche und Bedürfnisse vieler Bewohner:innen des Stadtviertels eingegangen.

Ein weiteres Highlight in diesem Sommer war der Bücherbasar mit Flohmarkt. Flohmarktgänger:innen jeden Alters hatten die Möglichkeit, nach Lesestoff, Spielzeug, Deko- und Haushaltsartikeln und vielen weiteren Gegenständen aus zweiter Hand zu stöbern. Unter freiem Himmel und mit verlockendem Waffel- und Getränkeangebot nutzten hierbei viele Bewohner:innen die Gelegenheit, sich mit ihren Nachbar:innen in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen.

Was vielerorts eine Traumvorstellung bleibt, ist im Osten Paderborns gelebte Realität: Miteinander statt nebeneinander; gemeinsam aktiv werden, sich gegenseitig unterstützen – alles, um die Nachbarschaft zu einem lebenswerten Zuhause mit viel Raum für Begegnungen zu machen. ■

Ansprechpartnerin:

Nachbarschaft Paderborn Ost e.V.
Barbara Isenberg
barbara.isenberg@pb-ost.de
www.pb-ost.de